Amtliche Mitteilung! An einen Haushalt!



DIERSBACHER GEMEINDEZEITUNG

Folge 3/2007 Juli 2007



Gemeindeamt Diersbach Am Berg 5, 4776 Diersbach

TelNr.: 07719/7205 Fax: 07719/7392-30

mail: gemeinde@diersbach.ooe.gv.at

www.diersbach.at

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber : Gemeindeamt Diersbach Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. DI Walter Steininger,

Amtsl. Josef Peterbauer,

Hubert Pichler

Erscheinungsort: 4776 Diersbach

IN DIESER AUSGABE:

Aus dem Gemeinderat	2
Papiertonne	3
Kindergartenspielplatz	3
Wegeerhaltungsverband	4
Neues von der Familienkarte	5
Ärztedienste	5
Die Gemeinde gratuliert	5-6
Veranstaltungskalender	7-8



Bürgermeister DI Walter Steininger Tel.: 0699/12660447



Liebe Diersbacherinnen! Liebe Diersbacher!

Obwohl nun eigentlich die Urlaubsund Ferienzeit beginnt, kommen in diesem Sommer einige schon länger geplante Projekte zur Umsetzung. Zum einen wird von den Firmen Ing. Thomas Hauer aus Tauf-

kirchen/Pram , Fa. RUWA- Spielgeräte aus Ampfelwang und Fa. Schmid-Gartengestaltung aus Raab ab Mitte Juli die **Spiel- und Freizeitanlage** errichtet, zum anderen wird die Fa. STRABAG als Billigstbieter die **Asphaltierung** der Sportplatzstraße und der Mitterndorfer Siedlungsstraße vornehmen. Außerdem hat auch die Union Diersbach bereits begonnen den Unterbau für die neuen **Tennisplätze** herzustellen.

Nachdem uns unser Ehrenbürger Walter Hannak beim Gemeindeausflug 2007 (siehe auch Seite 5) großzügig unterstützt hat, hier einige Informationen zu seiner Person: Walter Hannak (Jahrgang 1926) war nach dem Zweiten Weltkrieg Betriebsleiter der Hannak- Ziegelwerke in Andorf. Ziegel gab es zu dieser Zeit nur auf Bezugsschein. Als die Gemeinde Diersbach im Jahr 1949 vom Land Oberösterreich für den längst überfälligen Schulneubau entsprechende finanzielle Mittel zugesichert bekam, bestand das Problem darin, dass viel zu wenig Ziegel vorhanden waren.

Herr Walter Hannak half der Gemeinde Diersbach dadurch, dass er durch entsprechende Produktionssteigerung über die Bezugsberechtigung hinaus Ziegel für den Volksschulneubau lieferte. Außerdem wurden auch private Diersbacher Bauwerber von den Hannak-Ziegelweken bevorzugt behandelt. Als Dank für dieses Engagement wurde Herrn Walter Hannak im Dezember 1949 die Ehrenbürgerwürde verliehen.

Einen schönen Sommer wünscht euch euer Bürgermeister

W/m/f=

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Freitag, 24. August 2007

Aus dem Gemeinderat

Dem Baubeginn für den Kinderspielplatz und die Jugendspielflächen samt Beachvolleyballplatz und multifunktioneller Ballspielanlage steht nun nichts mehr im Weg: Am 21. Juni hat der Gemeinderat die verschiedenen Arbeiten und Leistungen für dieses Vorhaben vergeben. Die Ausschreibung der Arbeiten brachte für die Gemeinde übrigens ein erfreuliches Ergebnis, indem die angebotenen Preise um rund 30.000 Euro unter den Kostenschätzungen des Planungsbüros liegen.

Somit wird beim Gesamtprojekt, abgesehen vom Grundkauf für die Verlegung der Tennisplätze, die alte Kostenschätzung aus dem Jahr 2002 kaum überschritten

Diersbach ist zwar erst seit Jahresbeginn Mitglied des Regionalverbandes Sauwald, was aber die nächste Leader-Förderperiode 2007 bis 2013 anbelangt, war Diersbach die erste Gemeinde der Region Sauwald, die den Entwicklungsplan absegnete. In der Gemeinderatssitzung am 31. Mai wurde einstimmig dem Plan zugestimmt und ein Beschluss über die Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel gefasst.

Vorgestellt wurde der Entwicklungsplan vom Regionalmanager Thomas Müller. Kernthemen des nächsten Entwicklungsplanes sind Landwirtschaft und erneuerbare Energien, wobei der Sauwald eine Klimabündnisregion werden will, Tourismus, gewerbliche Wirtschaft, Kooperationen von Landwirtschaft, Wirtschaft und Tourismus, Lebensqualität (Soziales, Bildung, Kultur usw.) sowie Qualifizierung und Innovation. Gleich mehrere konkrete Projektvorschläge sind im Gemeindegebiet Diersbach angesiedelt.

Als relativ dringend stellte Thomas Müller eine Anbindung von Diersbach an das Reitwegenetz dar. Die Wanderkarten sollen demnächst gedruckt werden, Diersbach als neu beigetretene Gemeinde scheint auf dieser Wanderkarte aber noch als weißer Fleck auf. Ideal wäre eine Anbindung an die Gemeinde Andorf, womit eine Verbindung zwischen dem Reitwegenetz im Sauwald und jenem im Pramtal geschaffen würde. Grundsätzlich soll nur auf ausgewählten öffentlichen

Grundsätzlich soll nur auf ausgewählten öffentlichen Wegen geritten werden, um möglichst wenig Konfliktpotenzial mit Jägerschaft und Landwirtschaft hervorzurufen

Herausgestrichen wurde, dass Leader nach dem "Bottom Up"-Prinzip funktioniert, was bedeutet, dass konkrete Vorschläge für Projekte nicht von oben verordnet werden, sondern von unten kommen müssen. Die Bevölkerung ist daher gefordert, Projektvorschläge zu machen und gemeinsam mit dem Regionalverband umzusetzen.



Weitere Beschlüsse befassten sich mit dem Verkauf einer Bauparzelle im Bereich der Sportplatz-Gründe, dem Bau des Güterweges Etzelbach, welcher bereits Anfang Juni in Angriff genommen wurde und rund 100.000 Euro kosten soll, sowie mit der Vermessung einer Reihe von Güterwegen.

Ausführlich diskutiert wurde auch die Frage der Schaffung von "betreubarem Wohnen" in Diersbach. Hier steht die Gemeinde vor der Situation, dass zwar einerseits eine Nachfrage besteht, andererseits aber die geforderte Anzahl von Interessenten nicht nachgewiesen werden kann.

Kindergartenspielplatz

Nachdem der Kindergartenspielplatz seit seiner Eröffnung im Jahr 2004 nur für den Kindergartenbetrieb genutzt wurde, wird ab sofort



der Spielplatz öffentlich zugänglich gemacht. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten müssen natürlich einige Regeln beachtet werden.

Hier ein kurzer Auszug der Öffnungszeiten und Verhaltensregeln für die allgemeine Benützung:

1. Allgemeine Öffnungszeiten:

Der Kindergartenspielplatz steht zur allgemeinen Benutzung offen:

An kindergartenfreien Tagen (Samstag, Sonntag, Kindergartenferien):

ganztägig bis 21.00 Uhr

An Tagen mit Kindergartenbetrieb:

Montag, Mittwoch und Donnerstag:

13.30 Uhr – 21.00 Uhr

Dienstag: 15.30 Uhr – 21.00 Uhr Freitag: 12.00 Uhr – 21.00 Uhr

2. Benutzerbeschränkung:

Kinder im Alter **unter 6 Jahren** dürfen den Kindergartenspielplatz nur in Begleitung von erziehungsberechtigten Personen benützen (die erziehungsberechtigten Personen haften für die Kinder).

Nicht gestattet ist eine Benützung durch Kinder und Jugendliche im Alter von über **12 Jahren**.

Die vollständige Kinderspielplatz-Ordnung ist im Eingangsbereich zum Spielplatz (gegenüber dem Turnsaal) angeschlagen.

Papiertonne

Die Papiertonne ist da !!

Alle teilnehmenden Haushalte bekommen im Juli die neue Papiertonne von den Gemeindearbeitern zugestellt. Mit der Tonne wird auch der Abfuhrplan ausgeteilt.



Vorweg schon einmal die Abholtermine für 2007

ABFUHRTERMINE 2007: 8 WÖCHENTLICH		
Freitag	24. August 2007	
Freitag	19. Oktober 2007	
Freitag	14. Dezember 2007	

Ferienpass 2007

Auch heuer gibt es wieder eine Ferienpass-Aktion für Kinder. Der Ferienpass liegt ab **sofort** beim Gemeindeamt, beim Kaufhaus Diesenberger u. im Lagerhaus auf.

Wir hoffen auf rege Teilnahme!

Zuschuss zum Eintritt in Freibäder

Die Badesaison ist ja schon voll angelaufen und wir möchten daher nochmals auf eine Gemeindeförderung hinweisen:

Alle Kinder im Alter bis 16 Jahre bekommen, wenn Sie eine Bade-Saisonkarte oder einen abgestempelten Zehnerblock eines Freibades am Gemeindeamt vorlegen, 4 Euro von den Eintrittsgeldern rückerstattet.

Pferdezucht

Norikerzüchter *Josef Neulinger,* Igling 7, hat bei der Stutbuchaufnahme in Stadl-Paura mit seiner 4-jährigen Stute *Saskia-Flora* den ausgezeichneten 4. Platz erreicht.





MITTEILUNG DES WEGEERHALTUNGSVERBANDES

Der *Wegeerhaltungsverband Innviertel* ist mit seinen **66 Mitgliedsgemeinden** für die Erhaltung der Güterwege in den Bezirken Ried u. Schärding zuständig.

In der Instandhaltung werden neben einer Reihe von Baumaßnahmen auch die Nebenanlagen der Straße, wie Bankette, Straßengräben, Durchlässe saniert bzw. wiederhergestellt.

Bei Fahrten von Organen des Wegeerhaltungsverbandes Innviertel wird jedoch immer wieder festgestellt, dass Bestandteile der Straße aus Unachtsamkeit beschädigt werden.

Das Bankett und der Straßengraben sind wichtige Faktoren für die Haltbarkeit einer Straße. Das Bankett dient als Stabilisator der Fahrbahndecke. Die Straßengräben ermöglichen das schadlose Ableiten der Niederschlagswässer und verhindert gemeinsam mit der Drainage das Eindringen von Wasser in den Straßenkörper. Wird ein Bankett durch Einackern beschädigt oder werden Straßengräben zugeschüttet, sind Folgeschäden am Fahrbahnbelag nicht zu verhindern.

Reparaturen derartiger Schäden sind sehr kostenintensiv.

Die **Kilometrierungseinrichtungen** dienen dem Wegeerhaltungsverband zur Organisation der Erhaltungsmaßnahmen. Sie sind Bestandteil der Straße und die Entfernung oder mutwillige Zerstörung stellt eine strafbare Handlung dar.

Es wird auch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Zäune und Einfriedungen an öffentlichen Straßen nicht auf der Straße - auch vorübergehender Art wie z.B. Weidezäune - errichtet werden dürfen.

Lichtraumprofile müssen unbedingt freigehalten werden. Das Regelprofil umfasst die Fahrbahn, mindestens jedoch 0,60 m links und rechts vom Fahrbahnrand und bis zu einer Höhe (senkrecht) von 4,50 m laut RVS 3.8 Pkt. 3.3 und Entscheidung des Obersten Gerichtshofes vom 18.09.19991, 2 Ob 43/91 (ZVR 1992 Nr. 53).

§ 39 Oö. Straßengesetz 1991 Auszug:

Wer

- Eine öffentliche Straße einschließlich ihrer Bestandteile beschädigt,
- 2. Ohne zwingenden Grund eine Straßennamenstafel entfernt, beschädigt oder in ihrer Aussage oder in ihrer örtlichen Lage verändert, begeht eine

Verwaltungsübertretung und ist sofern die Tat nicht den Tatbestand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet, von der Bezirksverwaltungsbehörde im Falle der Z. 1 mit Geldstrafen bis zu 2.200,- Euro, im Fall der Z. 2 mit Geldstraßen bis zu 360,- Euro zu bestrafen.

Wer Grenzmarken oder Grenzsteine beschädigt oder ausreißt begeht nach § 125 und § 230 nach dem Strafgesetzbuch eine strafbare Handlung.

Der Wegeerhaltungsverband Innviertel wird in Zukunft Beschädigungen jeglicher Art (Einackern von Bankette, Zuschütten von Straßengräben, etc.) an Güterwege anzeigen.

Mitteilung der Lagerhausgenossenschaft Schärding

Die Lagerhausgenossenschaft Schärding präsentiert hiermit Herrn Martin Kammerer als Filialleiter der Lagerhausfiliale Diersbach. Herr Martin Kammerer ist am 27.03.1986 geboren und wohnt in 4776 Diersbach, Oberedt 5. Seit Februar 2006 ist er Angestellter unserer Genossen-



schaft und seiner Heimatfiliale zugeordnet.

In der vergangenen Zeit hat Herr Martin Kammerer interne Ausbildungen zum Filialleiter absolviert. Als Beispiele seien auszugsweise erwähnt die Schulung über Pflanzenschutz, Saatgut, Düngemittel, Futtermittel Feldbegehungen, sowie AFS und Baustoffschulungen. Vor allem aber war er sehr zielorientiert und erfolgreich vor Ort in Diersbach für unsere Genossenschaft tätig.

So nützen wir diese Vorstellung um Herrn Kammerer herzlichen Dank zu sagen für seinen persönlichen Einsatz und wünschen viel berufliche Freude verbunden mit einer allzeit glücklichen Hand im täglichen Geschäftsleben als Filialleiter der Filiale Diersbach.

Lagerhausgenossenschaft Schärding Dipl. Ing. Alfred Hackl

Neues vom Musikverein

Beim **Bezirksmusikfest** in **Kopfing** am **So.**, **08.07.2007**, **um 09.06 Uhr** wird die Musikkapelle Diersbach erstmals unter Stabführer Christian Goldberger die Marschmusikbewertung absolvieren.



Neues von der Familienkarte

Die Highlights im Sommer mit der OÖ Familienkarte



⇒ Schiff Ahoi – über 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte

Eine Schifffahrt die ist lustig – heißt es wieder von 1. – 31. August bei der Reederei Wurm + Köck zum Spitzenpreis von 20 Euro statt 48 Euro pro Familie. Von 1. bis 31. Juli legt das Schiff in Linz um 9:45 Uhr ab und schon geht es über die Donauwellen zu den spannenden Schleusungen in Ottensheim und Aschach, bei denen das Schiff um ca. 10 m gesenkt bzw. angehoben wird. In Untermühl können sich die Kinder dann am Spielplatz in der Nähe der Anlegestelle so richtig austoben und bei der Kinder- Rätselrally testen schlaue Köpfe ihr Wissen, um mit ein bisschen Glück auch einen der wertvollen Sachpreise bei der Verlosung Ende August zu gewinnen. In Untermühl bietet sich auch die Gelegenheit ein Stück entlang der Großen Mühl zu wandern. Die 2 km lange Strecke von der Mündung der Großen Mühl in die Donau bis zum Speicherkraftwerk Partenstein ist kinderwagentauglich und den Kids wird an 5 Stationen entlang des Weges das Wichtigste zum Thema "Wasserkraft" erklärt. Um 15:20 geht es wieder zurück nach Linz, wo das Schiff um 15:50 Uhr wieder anlegt. Die Karten sind ausschließlich im Vorverkauf bei den oö Raiffeisenbanken erhältlich. Mehr Infos auf www.familienkarte.at

⇒ Landesgartenschau Vöcklabruck – mit speziellem Kinderprogramm

Die OÖ. Landesgartenschau übertrifft alle Erwartungen. Schon drei Wochen nach der Eröffnung konnte der 50.000ste Besucher/in geehrt werden. Speziell für Familien mit Kindern wird ein buntes Programm geboten. Verschiedene Spielstationen, Kinderschminken, Ponyreiten, Hüpfburg uvm. stehen an Wochenenden und Feiertagen bereit und mit Eddy dem Eimer kann man an sechs Abenteuerstationen Punkte sammeln. als Belohnung werden am Ende der Gartenschau unter allen Teilnehmern wertvolle Preise verlost. Als Hauptpreis winkt ein Familienwochenende im Aquapulco Bad Schallerbach. Jeden Mittwoch um 14:00 und 15:30 treffen sich die kleinen Besucher im Wasserpark. Die Kinder erwartet abwechselnd ein Kasperltheater, ein Märchenerzähler, Mitmachkonzerte mit Mai Cocopelli oder Puppenspielern etc. Außerdem werden verschiedene Workshops wie etwa: "Spiele von gestern für Kids von heute" am 7. und 8. Juli angeboten. Am 4. August findet das traditionelle Vöcklabrucker Kinderfest statt, und vom 13. bis 26. August werden beim Familienquiz auf www.familienkarte.at 20 Familien-Eintrittskarten verlost. Eine Übersicht der Veranstaltungen und weitere Infos finden Sie auf www.gartenschau07.at

Eintritt mit der OÖ Familienkarte:

10,- Euro/Elterneil (statt 11,- Euro)

Freier Eintritt für Kinder bis 17 Jahre (statt 2,- Euro)

Ärztliche Sonn- u. Feiertagsdienste

07./08.07.	Dr. Höfler, Andorf, TelNr.: 07766/2140	
14./15.07.	Dr. Fuchs, Rainbach, TelNr.: 07716/8188	
21./22.07.	Dr. Schmidtseder, Suben, TelNr.: 07711/2228	
28./29.07.	Dr. Lachmayr, Andorf, TelNr.: 07766/4005	
04./05.08	Dr. Schöfer, Taufkirchen, TelNr.: 07719/7317	
11./12.08.	12.08. Dr. Hochhauser, St.Marienk. TelNr.: 07711/2207	
18./19.08.	./19.08. Dr. Fuchs, Rainbach, TelNr.: 07716/8188	
25./26.08.	Dr. Höfler, Andorf, TelNr.: 07766/2140	

Urlaub Dr. Prammer: von 27. Juli - 19. Aug. 2007

Gemeindeausflug 2007

Auf Einladung von Herrn *Walter Hannak*, Ehrenbürger der Gemeinde Diersbach verbrachten die Gemeindebediensteten und die Gemeindevertretung zwei Tage im



Salzkammergut. Als kleines Dankeschön überreichte Bgm. DI Steininger einen Gemeindekrug an unseren Ehrenbürger.

Die Gemeinde gratuliert,...

Wir gratulieren unserem Aushilfspfarrer Otto Soukup herzlich zu seinem 80-iger. Für sein Wirken in Diersbach ist ihm nicht nur die Pfarre, sondern auch die Gemeinde zu Dank verpflichtet. Auch wenn Soukup seinen Geburtstag mit der Pfarre



und Altbischof Dr. Maximilian Aichern noch am 15. August in der Pfarrkirche feiern wird, wünschen wir ihm auf diesem Weg alles erdenklich Gute. Möge ihn uns unser Herrgott noch lange gesund erhalten und ihm seinen Humor bewahren.



30 Jahre Goldhaubengruppe

Umrahmt vom herrlichen Ambiente des Mayböck-Hofes in Dobl feierte die Goldhaubengruppe Diersbach am 28. Mai mit einem Dankgottesdienst und einem "Hoangarten" ihr 30 Jahr-Jubiläum, wobei eine Reihe von Ehrengästen, unter ihnen die Landesobfrau Landtagsabgeordnete Martina Pühringer und der Landtagsabgeordneten August Wöginger, begrüßt werden konnte. Die vielen Trachten boten einen prächtigen Anblick und auch die Witterung spielte trotz schlechter Vorhersagen mit.

Ehrenobfrau Aloisia Steininger und Obfrau Erni Schmiedleitner erinnerten sich in einer lockeren Gesprächsrunde an die vergangenen drei Jahrzehnte: Die erstmalige Ausrückung der Goldhaubengruppe gab es anlässlich der Installierung von Pfarrer Kalchgruber im September 1977. Schon 1980 wurde bei einer großen Handarbeitsausstellung das Ergebnis zahlreicher Goldhaubenstick-, Trachtennäh- und Bastelkurse präsentiert. 1980 gab es ein eigenes "Diersbacher Kochbuch". 1993 legte die Gründerin der Gruppe, Aloisia Steininger, die Führung in die Hände von Erni Schmiedleitner, die das soziale und kulturelle Engagement der Gruppe fortsetzte.

So wurden in den 30 Jahren insgesamt **37.000 Euro** für fünf Pflegebetten und zwei Rollstühle, für Zuwendungen für die Kirchenrenovierung, die Musikkapelle, Lebenshilfe, Licht ins Dunkel, Kinderkrebshilfe und Kinderkrebsforschung sowie für Marterlrenovierungen ausgegeben.

Auch bei dieser Feier gab es eine kleine Spende. indem der Lebenshilfe Münzkirchen ein Scheck über 500 Euro übergeben wurde. Derzeit gehören der Gruppe



40 Goldhaubenfrauen, 28 Goldhaubenmädchen und elf Pfeffertuchträgerinnen an.

In einer Art Modenschau wurde im Rahmen dieser Feier das Projekt der letzten Jahre, die Schaffung von Diersbacher Männer- und Frauentrachten, präsentiert. Insgesamt haben sich



76 Personen eine Männertracht, 37 eine Frauen-Sommertracht und 31 eine Frauen-Festtracht zugelegt. Auch das neueste Projekt, der "Diersbacher Hut" ist gut angelaufen: bereits 35 Hüte zieren Köpfe von Diersbachern.

Die Gemeinde gratuliert,...

Sponsion

Klara Penzinger, Kalling 9, hat nach Abschluss der Pädagogischen Akademie für Lehramt Volksschule im Jahr 2003, nun an der Paris-Lodron Universität in Salzburg zur Magistra der Philosophie, Studienfach Erzie-



hungswissenschaften, mit Auszeichnung spondiert.

Matura

Maturiert haben, am Bundesgymnasium Schärding



Elisabeth Parzer, Großwaging 8 (mit guten Erfolg)



Ruth Prammer, Pfarrhofweg 3, (mit guten Erfolg)

An der Bundes-Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Ried i.I.



Ernestine Schatzberger Oberedt 3 (mit Auszeichnung)

An der HTL in Leonding, Abteilung Elektronik

Michael Schlöglmann, Angsüß 2 (mit Auszeichnung)



An der HTL Braunau

Rudolf Bauböck, Mörstalling 1 (mit Auszeichnung)



Florian Mayr, Dorf 7 (mit guten Erfolg)



An der Höheren Lehranstalt für Kunst u. Design in Linz



Bernhard Wiesbauer, Kalling 35

An der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Ried

> Victoria Hager, Hartwagen 5





VERANSTALTUNGSKALENDER

	Termine	Wo, Wann	Veranstaltungen
	06.07.	Haschpinger Hof	Grillhendl
J	68.07.	Kopfing	Bezirksmusikfest
	07.07.	Perg	Landesbewerb der Feuerwehren
	13.07.	Mitterndorf, Fam. Dittrich, 19.30 Uhr	Konzert des Orchesterprojekts ADE, mit Dämmerschop- pen mit den "Original Jungen Fidelen Kirchbergern"
	14.07.	Gasthaus Pötzl, Stiegenwirt	Musikantenstammtisch
	1407.	Oberedt, Wimpäßl Höhe	Vorabendmesse "Unter unserem Himmel"
	15.07.	Zeughaus der FF-Diersbach	Frühschoppen
	17.07.		Spielenachmittag der Kinderfreunde
	2122.7.	Herrnberg	Seifenkistenrennen der Sportunion
	21.07.	Gasthaus Pötzl, Stiegenwirt	Grillfest
	05.08.	Gasthaus Schmidtseder, Waging	Grillfest, Sparverein Waging
AU	05.08.	Haschpinger Hof	Oldtimer-Traktortreffen
G	18.08.	Haschpinger Hof	Pensionistenball Ortsgruppe Kopfing
\mathbf{S}	19.08.		Frühschoppen der FF-Mitterndorf
	2526.8		Ausflug Sparverein Waging
_	26.08.		Bergmesse der Pfarre Diersbach







SCHOOL

Verein Jugendzentrum Diersbach



OVER

Sommernachtsfest für Kinder und Tugendliche

am Freitag, den 6. Juli 2007, ab 18.00 uhr

Mit der Pop & Rock-Newcomer-Band

COLOURED

beim Jugendzentrum in Diersbach (bei Schlechtwetter im Turnsaal)

Geboten werden: Live-Musik, Spiele
Tag der offenen Tür im Jugendzentrum
Bewirtung (Bratwürstel, Bosna, Getränke, Kaffee u. Kuchen)
Neben den Kindern und Jugendlichen sind natürlich auch die
Eltern und die gesamte Gemeindebevölkerung eingeladen!

Für 11 Mädchen und 11 Buben der 4. Klasse endet nun die Volksschulzeit!



Wir wünschen allen einen guten Start und viel Erfolg in der Hauptschule und im Gymnasium.